

# Protokollauszug

aus der  
22. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit  
und Soziales  
vom 15.11.2005

---

öffentlich

**Top 5 Räumlichkeiten für die Potsdamer Tafel e.V.  
05/SVV/0816  
ungeändert beschlossen**

Frau Blume bringt den Antrag ein und begründet diesen.

Herr Krause fragt, ob sich die Suppenküche in einer ähnlichen Situation befindet.

Frau Müller macht deutlich, dass die Räume für die Suppenküche bis Ende 2006 gesichert sind.

Herr Ernst berichtet, dass gemeinsam mit den Kommunalen Immobilien Service (KIS) aktuell zwei Objekte geprüft wurden. Beide Gebäude sind in der engeren Auswahl. Seitens der Verwaltung wird dem Antrag entsprochen.

Frau Blume fragt, ob es bereits eine Zeitschiene für die Umsetzung gibt.

Herr Ernst erklärt, dass die Potsdamer Tafel zu diesen Liegenschaften die Verhandlungen mit dem jeweiligen Eigentümer führen muss. Es wird aber weiterhin gemeinsam mit dem KIS nach einer geeigneten Liegenschaft im Eigentum der Stadt Potsdam gesucht.

Herr van Leeuwen bittet um Änderung des Antrages in „eine weitere Ausgabestelle“.

Herr Näder weist darauf hin, dass es im vorliegenden Antrag um die Unterbringung der Zentrale geht.

Frau Schulze bestätigt dies. Im vorliegenden Antrag geht es um die Schaffung logistischer Voraussetzungen. Danach kann über weitere Ausgabestellen in Potsdam nachgedacht werden.

### **Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Verein Potsdamer Tafel e.V. bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten zu unterstützen.

Da sich die vom Verein bisher bevorzugten Räumlichkeiten nicht im Besitz der Landeshauptstadt Potsdam befinden, soll ferner geprüft werden, welche Gebäude, die sich im Besitz der Stadt oder einer städtischen Gesellschaft befinden, alternativ dazu angeboten werden können.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 7  
Ablehnung: 0  
Stimmenthaltung: 0

*Dem Antrag wird zugestimmt.*